

Vorwort zur zweiten Auflage.

Die Sammlung ist seit der im Jahre 1857 erfolgten neuen Aufstellung durch die huldvolle Fürsorge des Hohen Ministeriums des Königlichen Hauses mit den Reliefs des Harpyienmonuments von Xanthos, der Friese von Phigalia und Halikarnass und einigen anderen wichtigen Bildwerken bedeutend vermehrt worden. Diese Erwerbungen sind, soviel als möglich, in die kunstgeschichtliche Folge eingereiht. Ueberdies sind die Ergebnisse neuerer Forschung überall sorgfältig nachgetragen.
